



# Italianistik im kulturwissenschaftlichen Kontext

Graduiertenworkshop

1. Juli 2010

## Organisation:

Sabine Schrader und Daniel Winkler  
Universität Innsbruck, Institut für Romanistik, Innrain 52, A-6020 Innsbruck

Italien-Zentrum an der Universität Innsbruck  
Seminarraum im 1. Stock, Herzog-Friedrich-Straße 3, 6020 Innsbruck

<http://www.uibk.ac.at/italienzentrum/kontakt.html>

# Programm

**09:00 - 09:15** **Sabine Schrader** (Innsbruck)

Begrüßung

**09:15 - 13:00** **Burglinde Hagert** (Leipzig)

„Zur Modernität des Prosawerkes von Federigo Tozzi“

**Brigitte Rath** (Innsbruck)

„Pseudoübersetzungen. Imaginationen einer anderen Sprache“

**Daniele Gregorin** (Innsbruck)

„Zeitgenössische Vermittlungsmodalitäten der Literatur in Italien:  
Lesungen und Audiobooks“

**Maria Kirchmair** (Innsbruck)

„Raum und Identität in der postkolonialen Literatur Italiens“ /  
„Re-writing colonial histories from a postcolonial perspective:  
France and Italy“

**Hanna Hatzmann** (Wien)

„Erste Person Singular. Autobiographischer Dokumentarfilm in  
Spanien ab den 1990er Jahren“

**13:00 - 14:30** Mittagspause

**14.30 - 17:30** **Daniel Winkler** (Innsbruck)

„Affekt & Effekt. Vom höfischen zum bürgerlichen *teatro serio*“

**Teresa Staudacher** (Wien)

„Epos und Affekt. Thesen zur Repräsentation der Heiden und Hei-  
dinnen in der *Gerusalemme Liberata*“

**Anna Charlotte Thode** (Rostock)

„Die Idee einer Einheit Italiens in der Renaissance“